

# Pommersche Landsmannschaft

## Heimatkreisgruppe STETTIN in der Hamburger Landsmannschaft der Pommern e.V.

[www.df3oi.de/HdH/stettin.htm](http://www.df3oi.de/HdH/stettin.htm)



Torsten Freygang, Parallelstr. 6a, 22851 Norderstedt, Tel. 040 / 524 13 85, Handy 0160 - 678 18 74

### Protokoll der Jahreshauptversammlung (2. Teil) am 17. Oktober 2003 im Luisenhof in Hamburg-Farmsen

#### TOP 1

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken eröffnete Hr. Freygang um 15:40 Uhr die Jahreshauptversammlung. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste sowie die Landesvorsitzende Fr. von Puttkamer.

#### TOP 2

Er wies darauf hin, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und die Versammlung mit 28 Anwesenden von insgesamt 49 Mitgliedern (davon 5 Gäste) beschlussfähig ist, und die Beschlüsse der heutigen Versammlung für alle Mitglieder (also auch den nicht anwesenden) bindend sind. Als Mitglied zählen dabei alle Personen, die direkt oder über Heimatkreisgruppen Beitrag an die Landsmannschaft zahlen. Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

#### TOP 3

Hr. Freygang verlas das Protokoll der JHV vom 17. Januar 2003. Es wurde in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

#### TOP 4

Vor dem eigentlichen Bericht des Vorstandes ging Hr. Freygang kurz auf die Situation im Landesverband ein; er sagte, dass der neue Landesverband unter Vorsitz von Fr. von Puttkamer seine Arbeit aufgenommen habe. Zwei Tage vor dieser Jahreshauptversammlung war im Haus der Heimat eine Mitgliederversammlung, auf der u.a. beschlossen wurde, keine Delegierten mehr zu wählen und keine Beitragsrückvergütung von 30% mehr zu zahlen.

Dann wandte er sich unserer Gruppe zu und sagte, trotz der finanziellen Einschränkungen haben und werden wir unsere Veranstaltungen wie geplant durchführen. Die Veranstaltungen tragen sich weitgehend selbst, die Ausfahrt nach Ludwigslust hat sogar einen Überschuß von 220,- EUR erwirtschaftet; das war zwar nicht so geplant, aber ergab sich so, weil 39 statt kalkulierter 35 Teilnehmer dabei waren, weil die Führung im Schloss ausfiel und weil Kaffee und Kuchen im Schloss billiger als abgemacht war. Dann nannte Hr. Freygang noch einmal die im Jahre 2003 bis September durchgeführten Veranstaltungen.

#### TOP 5

Anschließend gab der Kassenführer, Hr. Langkavel, den Kassenbericht für 2002 und 2003 bis September ab und bedankte sich für die zahlreichen Spenden, die uns halfen, die Zeit zu überbrücken, zu der unsere Gelder durch den Insolvenzverwalter verhaftet waren. Die genauen Zahlen können im Kassenbuch von Hr. Langkavel eingesehen werden.

#### TOP 6

Es folgte eine kurze Diskussion zum Vorstands- und Kassenbericht. Dabei ging es überwiegend um die oben dargestellten finanziellen Einschränkungen. Fr. von Puttkamer stellte noch einmal dar, dass die

Landsmannschaft bei der aktuellen finanziellen Lage keine Möglichkeit habe, Beitragrückvergütungen zu zahlen. Hr. Freygang wies noch einmal darauf hin, dass es auch andere Möglichkeiten gäbe, die Heimatkreisgruppen zu unterstützen, z.B. durch gemeinsamen Postversand und gemeinsam durchgeführte Veranstaltungen.

#### **TOP 7**

Fr. Drichel als Kassenprüferin gab den Revisionsbericht für das Jahr 2002 bis September 2003 ab; sie sagte, sie hat die Kasse am 9. Oktober 2003 geprüft, alle Beläge hätten vorgelegen, und die Kasse sei zuverlässig geführt und für richtig befunden worden. Sie beantragte, dafür Entlastung zu erteilen.

#### **TOP 8**

Sowohl der Kassenführung als auch dem gesamten Vorstand wurde einstimmig (bei Enthaltung des Vorstandes) Entlastung erteilt; der Vorstand trat zur anstehenden Neuwahl zurück.

#### **TOP 9**

Fr. von Puttkamer verlas die Liste der Wahlvorschläge:

- |                  |                      |
|------------------|----------------------|
| 1. Vorsitzender: | Hr. Freygang         |
| 2. Vorsitzender: | Hr. Neuhoff          |
| Kassenführung:   | Hr. Langkavel        |
| Schriftführung:  | Fr. Müller-Michaelis |
| Revision:        | Fr. Drichel          |
| Soziales:        | Fr. Munkelt          |

und führte die Neuwahl des Vorstandes durch; alle Positionen wurden - wie vorgeschlagen - einstimmig gewählt.

#### **TOP 10**

Nachdem es keine weiteren Anträge von der Versammlung gab, sprach Hr. Freygang noch folgende Punkte an:

- Termine für die kommenden Veranstaltungen (Eisbeisessen mit Terminverschiebung auf den 15. November 2003, und Weihnachtsfeier), und bat darum, sich schon einmal Gedanken zur Ausgestaltung der Weihnachtsfeier zu machen.
- alle Veranstaltungen finden bis auf weiteres im *Luisenhof* statt, da das Problem der Bewirtung im Haus der Heimat nach wie vor nicht gelöst ist.
- im Jahre 2004 werde es keine Jahreshauptversammlung geben, da der Zeitraum von Oktober 2003 bis dahin zu kurz ist; die nächste JHV ist dann erst Anfang 2005.

Anschließend gab Hr. Freygang noch einen kurzen Bericht von der JHV im Haus Stettin in Lübeck, die am Freitag, 1. August 2003 zusammen mit dem „*Tag der Stettiner*“ stattfand.

Fr. von Puttkamer bedankte sich bei Hr. Freygang für die Einladung zu dieser JHV und für dessen Einsatz für die Stettiner, und wünschte der Gruppe weiterhin viel Erfolg. Hr. Freygang bedankte sich bei Fr. von Puttkamer für die Unterstützung und schloss um 17:05 Uhr die Versammlung.

Anschließend hielt Hr. Willi Neuhoff den angekündigten Vortrag „*Die wunderbare Rettung von Stettiner Waisenkindern*“.